

Psychologie

- ▶ **Diagnostik** in den Bereichen Kognition, Konzentration, Psychopathologie und Entwicklung.
- ▶ **Förderung** aller kognitiven Bereiche, insbesondere die schulischen Kompetenzen und Fähigkeiten bei Vorschulkindern. Unterstützung in der sozio-emotionalen Entwicklung.
- ▶ **Aufarbeitung** schwieriger familiärer Verhältnisse durch Spieltherapie und **Unterstützung** der Eltern im Umgang mit Kindern mit Behinderung bzw. besonderen Bedürfnissen.

Sozialpädagogik

- ▶ **Beratung** bei Erziehungsfragen und Hilfe bei Auffälligkeiten in der Eltern-Kind-Bindung durch Eltern-Kind-Angebote.
- ▶ **Förderung** der Elternkompetenz durch Elterntrainings und Aufzeigen weiterer Unterstützungsmöglichkeiten.

Heilpädagogik

- ▶ **Unterstützung** der kindlichen Entwicklung durch Spieltherapie, Anregung der kindlichen Wahrnehmung und Erfahrungswelt durch Fördermaterial.
- ▶ **Förderung von Sozialkompetenz** und erwünschtem Verhalten, auch in Kindertagesstätten und im heimischen Umfeld.

Offenes Beratungsangebot

In der Frühförderstelle werden Kinder von Geburt bis zu ihrer individuellen Einschulung betreut, sofern ein erhöhter Förderbedarf durch **den behandelnden Kinderarzt** und **die Frühförderstelle** festgestellt wurde. Die Gebühren werden in der Regel vom Bezirk Hessen und den Krankenkassen übernommen, für die Eltern entstehen keine Kosten.

Für ein erstes **Beratungsgespräch** können sich die Eltern auch vorab ohne Überweisung durch den Arzt an die Frühförderstelle KESS im ZENTRUM wenden und telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Hier können Fragen zur Entwicklung des Kindes geklärt und ggfs. bereits eine erste Einschätzung der Fördernotwendigkeit vorgenommen werden.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 14:00 Uhr persönlich, außerhalb der Bürozeiten per E-Mail und nach Terminvereinbarung.



Erziehung ist
Beispiel und Liebe –
sonst nichts
Friedrich Fröbel

KESS im Zentrum - Interdisziplinäre Frühförderstelle
Mainzer Landstr. 65, 60329 Frankfurt am Main
☎ 069 76 06 55 88 ☎ 069 76 06 55 89
✉ info@fruehfoerderung-frankfurt-kess.de



Kindliche Entwicklung
und Sprache stärken

Interdisziplinäre
Frühförderstelle
KESS im ZENTRUM

Ganzheitlicher Ansatz

Das Grundkonzept interdisziplinärer Frühförderung ist ein **ganzheitlicher Ansatz**. Kinder mit Förderbedarf werden unter Einbeziehung der familiären Ressourcen in allen Bereichen ihrer Entwicklung unterstützt.

Das interdisziplinäre Team besteht aus

» **Logopäden**

» **Ergotherapeuten**

» **Psychologen**

» **Sozialpädagogen**

» **Heilpädagogen**

Regelmäßiger Austausch der verschiedenen Therapeuten, die gemeinsam ein Kind betreuen, sichert die bestmögliche Förderung und damit eine **optimale Unterstützung** der kindlichen Entwicklung, sowie der Eltern und weiteren Bezugspersonen.

Therapie und Förderung

► **Logopädie**

Einen Behandlungsschwerpunkt der Frühförderstelle KESS im ZENTRUM stellen Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung dar.

Die Frühförderstelle unterstützt Kinder mit Beeinträchtigungen in der Kommunikation und dem Erwerb der Verbalsprache.

- **Diagnostik** in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Syntax und Artikulation.
- **Förderung** der Kinder in ihrer Sprachentwicklung mit spielerischen Übungen.
- Berücksichtigung von Besonderheiten in der Sprachentwicklung bei **Deutsch als Zweitsprache und Mehrsprachigkeit**.
- **Behandlung** von Kindern mit Erkrankungen aus dem Bereich der Autismus-Spektrum-Störungen, sowie Kinder mit selektivem Mutismus und Stottern durch unsere Logopäden.
- Das **Heidelberger Elterstraining** bezieht die Eltern von Kindern mit Schwierigkeiten beim Spracherwerb mit ein und vermittelt wertvolle Tipps im häuslichen Bereich, um das Kind bestmöglich zu fördern.
- **Therapie** bei Schluck- und Fütterstörungen auch bei Säuglingen, Behandlung von Auffälligkeiten in der Mundmotorik.

► **Ergotherapie**

- **Diagnostik** in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung, Koordination und Gleichgewicht.
- **Unterstützung** der Entwicklung der Fein- und Grobmotorik, Koordination und Gleichgewicht.
- **Förderung** der Graphomotorik, einer wichtigen Voraussetzung für einen problemlosen Schulstart.
- **Verbesserung** von (Körper-) Wahrnehmung und Konzentration, sowie Steigerung des Selbstwertes und Abbau von Ängsten.
- **Unterstützung** im Bereich Handlungsplanung, und Sequenzierung, sowie in der Impulskontrolle bei Kindern mit entsprechenden Auffälligkeiten.

